Ingolstadt

# Regionales Forum begleitet Energiewende

## [10.12.2012] Eine Plattform für den Erfahrungsaustausch und Kooperationen beim Thema Energiewende will die Initiative Regionalmanagement Region Ingolstadt (IRMA) schaffen.

Die Initiative Regionalmanagement Region Ingolstadt (IRMA) will die Energiewende in der Region mit regelmäßigen Gesprächsforen begleiten. Wie der Kreis Pfaffenhofen mitteilt, beschäftigte sich das erste Energieforum mit der Frage, wie das Thema Energiewende effizient und nachhaltig kommuniziert werden kann und sich Überschneidungen bei der Planung von Veranstaltungen und Vorträgen vermeiden lassen. „Wir werden zunächst eine zentrale Akteursliste mit Leistungskatalog erstellen, die im Forum, aber auch für Bürger und Kommunen bereit gestellt werden soll“, so Katja Martin, Energiesachbearbeiterin beim Landratsamt Pfaffenhofen und Leiterin des Projekts. Zudem solle ein zentraler Veranstaltungskalender mit Informationen zu Fachvorträgen oder Energiemessen aufgebaut werden. Die IRMA werde sich in den kommenden Monaten um eine bessere Vernetzung der Akteure und Maßnahmen im Bereich der erneuerbaren Energien in der Region Ingolstadt kümmern. „Den IRMA-Mitgliedern ist wichtig, dass Kommunen und Unternehmen in der Region nicht aneinander vorbei arbeiten“, so der Landrat des Kreises Pfaffenhofen und derzeitige IRMA-Vorsitzende Martin Wolf. Ziel sei nicht die Schaffung eines bürokratischen Apparats, sondern die Bereitstellung einer Plattform für den Erfahrungs- und Informationsaustausch.

(bs)

Stichwörter: Politik, Ingolstadt, Kooperation, Kreis Pfaffenhofen